

Sonderseite:
Coronavirus

Frankfurter Allgemeine

HERAUSGEGEBEN VON GERALD BRAUNBERGER, JÜRGEN KAUBE, CARSTEN KNOP, BERTHOLD KOHLER

STADTPARKASSE DÜSSELDORF

Negativzinsen auf die harte Tour

VON CHRISTIAN SIEDENBIEDEL - AKTUALISIERT AM 07.04.2021 - 14:26



Konto gekündigt, Einlagen arretiert und ab damit zum Amtsgericht: Die Stadtparkasse Düsseldorf greift zu drastischen Mitteln, um Negativzinsen einzuführen. Folgen bald andere Institute?

Die Frist ist abgelaufen. Seit diesem Mittwoch kann eine Reihe vermögender Kunden der Stadtparkasse Düsseldorf von ihren Konten kein Geld mehr abheben. Die Konten wurden arretiert, sie sind jetzt „für Soll- und Haben-Umsatz gesperrt“, wie es ein Sprecher der Sparkasse formulierte. Als Nächstes soll das Geld dieser Sparkassenkunden, es handelt sich immerhin um mehrere Millionen Euro, an das Amtsgericht Düsseldorf übergeben werden.



Christian Siedenbiedel
Redakteur in der Wirtschaft.

Ein ungewöhnlicher Schritt: Es geht dabei um Sparkassenkunden, die bei der Einführung eines Verwahrtgeldes, auch Guthabengebühr oder **Negativzinsen** genannt, nicht mitgemacht haben. Der Hintergrund: In vielen Kreditinstituten verhandeln die Bankberater gerade mit Kunden über dieses Thema. Schließlich können Banken Negativzinsen für Neukunden relativ einfach einführen – Bestandskunden

Testen Sie unsere Angebote.
Jetzt weiterlesen.

FAZ.NET komplett

Zugang zu allen



exklusiven F+Artikeln

2,95 € / WOCHE

- Alle wichtigen Hintergründe zu den aktuellen Entwicklungen
- Exklusive Berichte zur Corona-Pandemie und anderen Themen
- Mehr als 800 F+Artikel im Monat
- Jederzeit kündbar

JETZT 4 WOCHEN
KOSTENFREI TESTEN

Sonntagszeitung plus

F.A.Z. digital

Login für Digital-Abonnenten

Diese und viele weitere Artikel lesen Sie mit F+



NEUES RKI-SCHREIBEN

Können Geimpfte das Coronavirus trotzdem übertragen?

Das RKI meint, dass Geimpfte wie solche Personen behandelt werden können, die ohne Symptome einen Schnelltest mit negativem Ergebnis gemacht haben. Aber was heißt das schon? Die Messlatte hängt niedrig.



VERSCHWÖRUNGSTHEORIE

Ist das „Q“?

Schon lange wird gerätselt, wer der Kopf von „QAnon“ ist. Nun hat sich einer der Verschwörungstheoretiker verplappert. Der entscheidende Beweis fehlt aber weiter – und die Bewegung ist längst größer als eine Person.



KANAL ZUM SCHWARZEN MEER

Erdogans doppelter Bosporus

Der türkische Präsident Erdogan drückt beim Bau eines neuen Kanals zum Schwarzen Meer aufs Tempo. Aber nicht nur Admirale, auch Umweltschützer sind alarmiert.

WEITERE THEMEN

- BITCOIN
- GOLDPREIS
- RIPPLE
- STRAFZINS
- ÖLPREIS
- VOLKER LOOMAN
- GELDANLAGE
- AKTIENMARKT
- ETF
- CREDIT SUISSE
- US-DOLLAR
- EZB
- NOTENBANK
- PRAKTIKER
- BÖRSE
- GOLDMAN SACHS
- LVMH
- ASIEN
- AUCKLAND
- BAFIN

VERLAGSANGEBOT

- N26-BANK-GUTSCHEIN
- TABLET-TEST
- MAISONS DU MONDE
- MULTIFUNKTIONSDRUCKER
- AMAZON-GUTSCHEIN
- FITNESSTRACKER-TEST
- CONRAD-GUTSCHEIN
- USB-STICK-TEST
- OTTO-OFFICE-COUPON
- STAUBSAUGER-ROBOTER